



## WenDo Kurs für Mädchen

Zur Anmeldung für den WenDo Kurs sind folgende personenbezogene Daten erforderlich:

- Vor- und Nachname von Kursteilnehmerinnen und Erziehungsberechtigten
  - Telefonnummer
  - Adresse
- (1) Die Fachberatungsstelle verarbeitet personenbezogene Daten (Art. 4 Nr. 1, 2 DSGVO) von Personen, die an einen Kurs teilnehmen (Kursteilnehmerinnen) und die Angaben zu den Erziehungsberechtigten in nichtautomatisierter Form. Personenbezogene Daten sind Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person = betroffene Person beziehen (Art. 4 Nr. 1 DSGVO). Vorliegend handelt es sich um folgende Daten der Kursteilnehmerinnen bzw. ihren Erziehungsberechtigten: Vor- und Nachname, postalische Anschrift, Telefonnummer.
  - (2) Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die fachliche Leitung der Fachberatungsstelle bei häuslicher und sexualisierter Gewalt Alona Isheim ([office@fachberatung-schweinfurt.de](mailto:office@fachberatung-schweinfurt.de)).
  - (3) Die personenbezogenen Daten der Kursteilnehmerinnen und ihren Erziehungsberechtigten werden ausschließlich zur Organisation, Durchführung, ggf. Absage des Kurses und die anschließende Auswertung von anonymisierter Statistik verwendet. Die personenbezogenen Daten werden Mitarbeiterinnen der Fachberatungsstelle, sowie der Kursleiterin soweit zur Kenntnis gegeben, wie es deren Funktion und Aufgaben zur Durchführung des Kurses und Statistikerhebung erfordern.
  - (4) Zu Beginn jeder Kursstunde müssen sich die Teilnehmerinnen mit ihrem Vor- und Nachnamen in eine Teilnehmerliste eintragen und ihre Anwesenheit per Unterschrift bestätigen. Aus organisatorischen Gründen lässt es sich nicht vermeiden, dass die Teilnehmerinnen mittels der Teilnehmerinnenliste Kenntnis von den Namen der übrigen Teilnehmerinnen erhalten.
  - (5) Die Daten werden unverzüglich gelöscht, sobald sie für die Erreichung der in (3) genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, es sei denn gesetzliche Pflichten erfordern eine längere Speicherung.
  - (6) Die Kursteilnehmerinnen bzw. Ihre Erziehungsberechtigte haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf Auskunft über ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO). Diese Rechte können mündlich oder in Textform (§ 126 b BGB) bei der in (2) genannten Verantwortlichen geltend gemacht werden.
  - (7) Die Fachberatungsstelle ist beweispflichtig dafür, dass eine Einwilligung der Erziehungsberechtigten erteilt wurde. Die Erziehungsberechtigten von Kursteilnehmerinnen



können eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Der Widerruf kann mündlich oder in Textform (§ 126 b BGB) bei den in (2) genannten Verantwortlichen geltend gemacht werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

- (8) Den Kursteilnehmerinnen bzw. Ihren Erziehungsberechtigten steht das Recht zur Beschwerde über die Datenverarbeitung des Vereins bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde ist im Bundesland Bayern das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht: <https://www.lida.bayern.de/de/kontakt.html>